

Inhaltlicher Antrag

Initiator*innen: JUSOS Zwickau (dort beschlossen am: 09.03.2025)

Titel: Jugendpsychiatrische Erste-Hilfe-Stellen in jedem Landkreis

Die Landesdelegiertenkonferenz möge beschließen und an den SPD-Landesparteitag weiterleiten:

Antragstext

1 **Psychische Erkrankungen bei Jugendlichen nehmen alarmierend zu. Laut einer**
2 **Studie der Techniker Krankenkasse (2023) leidet jede*r dritte junge Mensch (32**
3 **%) unter psychischen Belastungen wie Depressionen oder Angststörungen.**
4 **Gleichzeitig gibt es in Deutschland gravierende Versorgungsengpässe:**

5 **Laut Bundesministerium für Gesundheit (BMG, 2023) beträgt die Wartezeit auf**
6 **einen Therapieplatz bis zu sechs Monate. Die Deutsche Gesellschaft für**
7 **Psychiatrie (DGPPN, 2023) warnt, dass es keine geeigneten Notfallstellen für**
8 **Jugendliche in akuten psychischen Krisen gibt.**

9 **In Notfällen landen Betroffene meist in allgemeinen Notaufnahmen, die auf**
10 **psychische Krisen nicht ausgelegt sind.**

11 **Das führt dazu, dass Jugendliche mit akuten Krisen keine schnelle Hilfe erhalten**
12 **und oft erst in einer psychiatrischen Klinik aufgenommen werden, wenn es zu spät**
13 **ist.**

14 **Wir fordern die Einrichtung von "Jugendpsychiatrischen Erste-Hilfe-Stellen" in**
15 **jedem Landkreis. Diese sollen:**

- 16 • **Niedrigschwellig erreichbar sein – ohne Überweisung oder Wartezeiten.**
- 17 • **tägliche verfügbar sein mit Fachkräften aus Jugendpsychologie und**
- 18 **Sozialarbeit.**
- 19 • **Akutversorgung bieten, ähnlich wie Notaufnahmen, aber für psychische**
- 20 **Krisen.**
- 21 • **Kostenfrei und anonym sein, um Hemmschwellen abzubauen.**

Begründung

erfolgt mündlich